

Petra Bohuslav
Landesrätin

Herrn
Präsident
Mag. Karl Wilfing

Landtagsdirektion
im Hause

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 10.01.2019
zu Ltg.-477/A-5/83-2018
-Ausschuss

St. Pölten, 8. Jänner 2018

LR-BOH-ALLG-116/001-2018

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zu der unter Zahl Ltg.-477/A-5/83-2018 der Abgeordneten Krismer-Huber betreffend Photovoltaikförderung des Landes NÖ für Unternehmen und Industrie gerichteten Anfrage erlaube ich mir innerhalb offener Frist wie folgt Stellung zu nehmen:

1. Wie hoch war der Anteil der Förderung für PV-Anlagen bis 199 kWp am gesamten Fördervolumen von €3,5 Mio.?

Für die Förderung von PV-Anlagen bis 199 kWp wurden € 1.000.000 an nationalen Fördermitteln des NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds zur Verfügung gestellt. Für die Förderung von PV-Anlagen ab 200 kWp wurden € 266.666,67 an nationalen Fördermitteln des NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds zur Verfügung gestellt, der Rest stammt aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

2. Wie viele und welche Unternehmen bekamen eine Förderung für eine Anlage bis 199 kWp und wie groß waren die einzelnen Anlagen?

Derzeit sind 60 Projekte in Bearbeitung genommen, die Bewilligung erfolgt nach Detailprüfung der Projekte auf Basis der angeforderten Unterlagen. Die Anlagengröße reicht von 5 bis 198,5 kWp, die durchschnittliche Anlagengröße beträgt rund 56 kWp. Gemäß Einreichung sind 88,33% der Antragstellerinnen kleine und mittlere Betriebe.

3. Wie viele und welche Unternehmen bekamen eine Förderung für eine Anlage ab 200 kWp und wie groß waren die einzelnen Anlagen?

Derzeit sind 25 Projekte in Bearbeitung genommen, die Bewilligung erfolgt nach Detailprüfung der Projekte auf Basis der angeforderten Unterlagen. Die Anlagengröße reicht von 201,6 bis 1.000kWp, die durchschnittliche Anlagengröße beträgt rund 536 kWp. Gemäß Einreichung sind 72,00% der Antragstellerinnen kleine und mittlere Betriebe.

4. Wo haben die geförderten Unternehmen bzw. Anlagen ihren Standort?

Die Anlagen befinden sich in allen Regionen Niederösterreichs:

Waldviertel:	11 Anlagen (12,94%)
Weinviertel	16 Anlagen (18,82%)
Industrieviertel:	21 Anlagen (24,71%)
Mostviertel:	17 Anlagen (20,00%)
NÖ Zentralraum:	20 Anlagen (23,53%)

5. Wurden auch EVN oder andere Energieunternehmen gefördert?

Gemäß Richtlinie sind Energieversorgungsunternehmen von einer Förderung ausgeschlossen, dies betrifft auch die EVN. Es sind keine Förderanträge von Energieversorgungsunternehmen in Bearbeitung genommen.

Mit besten Grüßen

Dr. Petra Bohuslav e.h.